



VERBANDSZEITUNG DER DEUTSCHEN UHRMACHER

62. JAHRGANG

BERLIN W 35, 11. JUNI 1937

NUMMER 24

Herzlich willkommen in Berlin!



Foto: Uhrmacherkunst

Die Ausstellung erwartet Sie

Die große Ausstellung „Gebt mir vier Jahre Zeit“, die noch bis 20. Juni ihre Pforten am Kaiserdamm offenhält, vermittelt jedem Besucher gewaltige Eindrücke, und unseren Berufskameraden möchten wir empfehlen, wenn es ihnen irgendwie möglich ist, diese grandiose Ausstellung zu besuchen. Wir verweisen auf unseren nachfolgenden ausführlichen Artikel in diesem Heft.

Wohl die Mehrzahl unserer Berufskameraden führt ihr Weg nach oder über Berlin, ob nun Ausstellungen, Tagungen oder private Reisen Anlaß hierzu sind.

Mit dieser Sondernummer „Berlin“ möchten wir Ihnen einen fachlichen Wegweiser durch die Reichshauptstadt geben, denn Sie wollen doch außer den allgemeinen Sehenswürdigkeiten gewiß auch das sehen, was Sie als Fachmann interessiert und Ihnen wertvolle fachliche Anregungen verschafft.

Sie werden auch den Wunsch haben, hier in Berlin Ihre Lieferanten zu besuchen, um an Ort und Stelle einmal einen Einblick in die Betriebe zu gewinnen, wo Ihre Bestellungen stets so prompt und pünktlich ausgeführt werden. Nehmen Sie sich unbedingt die Zeit für solche Besuche, die Ihnen bestimmt fachlich wertvolle Aufschlüsse bringen und durch den geschaffenen persönlichen Kontakt Ihre Geschäftsbeziehungen verbessern. Jeder Fabrikant und Grossist — auch wenn Sie nicht sein Kunde sind — heißt Sie herzlich willkommen und wird immer Zeit für ein fachliches Plauderstündchen haben.

Unser fachlicher Wegweiser durch Berlin wird Sie auch auf einige Uhren g e s c h ä f t e aufmerksam machen. Die Verhältnisse in einer Großstadt führen zwangsläufig

jeden Uhrmacher zu einer Steigerung seiner Leistungsfähigkeit und lassen ihn Mittel und Wege finden, um durch besonders gute Dekoration und sonstige Ausgestaltung seines Geschäftes die Beachtung des Publikums auf sein Unternehmen als F a c h g e s c h ä f t hinzulenken.

Wenn auch nicht alles, was Sie hier in Berlin sehen werden und wovon wir Ihnen einiges in diesem Heft im Bild bringen, jedem Berufskameraden, z. B. für die in kleinen Provinzorten, anwendbar erscheint, so läßt sich doch vieles verwerten.

Nach all diesen beruflichen Studien werden Sie ja nun auch einmal sehen wollen, was die Weltstadt Berlin Ihnen an Zerstreungen, künstlerischen Vorführungen und Vergnügungen bietet. Auch hierfür wollen wir Ihnen einen kleinen Wegweiser mitgeben.

Wenn Sie nach Berlin kommen, soll Ihr erster Weg Sie zu dem Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk und der mit ihm verbundenen Schriftleitung der UHRMACHERKUNST führen. Wir freuen uns über jeden Besuch und wollen Ihnen gern behilflich sein, Sie all das finden und sehen zu lassen, damit Sie einen recht guten Eindruck aus unserer Reichshauptstadt mitnehmen. F. M.

Berlin ladet Sie zu einem Besuch ein!

Berlin heißt Sie herzlich willkommen!



Das Schloß der Reichshauptstadt

Foto: Prival